

Dringliche Fragen

**für die Fragestunde der 211. Sitzung des Deutschen Bundestages
am Mittwoch, dem 23. Januar 2002**

Geschäftsbereich des Auswärtigen Amts

1. Abgeordneter
**Hartmut
Koschyk**
(CDU/CSU)

Wie bewertet die Bundesregierung die Äußerungen des tschechischen Ministerpräsidenten Milos Zeman zu den Sudetendeutschen im Hinblick auf die Rechtfertigung der Vertreibung (vgl. profil vom 21. Januar 2002; Süddeutsche Zeitung, Frankfurter Allgemeine Zeitung, DIE WELT jeweils vom 22. Januar 2002) vor dem Hintergrund von Inhalt und Geist der deutsch-tschechischen Erklärung, und wie wird die Bundesregierung auf diese Aussagen reagieren?

2. Abgeordneter
**Hartmut
Koschyk**
(CDU/CSU)

Wie bewertet die Bundesregierung den unter Frage 1 thematisierten Sachverhalt vor dem Hintergrund der gegenseitigen Bemühungen im Rahmen des deutsch-tschechischen Gesprächsforums, und welche kurzfristigen diplomatischen Maßnahmen wird die Bundesregierung unternehmen, um Schaden von den im Rahmen des Gesprächsforums erzielten Ansätzen zur Verständigung abzuwenden?

Berlin, den 22. Januar 2002

